

RUNDBRIEF DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Februar 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem ersten Rundbrief der Wirtschaftsförderung im Jahr 2023 möchten wir Sie über Wirtschaftsthemen aus Ostfildern und der Region informieren.

Seit einigen Jahren wird versucht dem Fachkräftemangel zu begegnen. Neben der Ausbildung neuer Mitarbeitender ist die weitere Qualifizierung bereits Beschäftigter ein wichtiger Baustein. In Ostfildern bietet die Volkshochschule dazu vielfältige Möglichkeiten.

Kooperationen zwischen Unternehmen und gemeinnützigen Einrichtungen ermöglicht der Marktplatz der Guten Geschäfte, der in Ostfildern in diesem Jahr digital durchgeführt wird (**Seite 3**). Mit dem Netzwerk CARS 2.0 erhalten kleine und mittlere Unternehmen aus dem Fahrzeug- und Maschinenbau Unterstützung bei der erfolgreichen Bewältigung des Technologiewandels (**Seite 4**). Die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart hat einen Online-Katalog für Ideenmanagement entwickelt, bei dem

Stadt Ostfildern
Wirtschaftsförderung
Klosterhof 12
73760 Ostfildern
wirtschaftsfoerderung@ostfildern.de

Manuela Kreuzer
Tel 0711 3404-244

Steffen Rohloff
Tel 0711 3404-228

Wir unterstützen Sie gerne bei Ihren Anliegen und helfen Ihnen als Lotsen durch die Verwaltung. Nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf.

Unternehmen von den Erfahrungen andere profitieren können (**Seite 5**).

Wir wünschen Ihnen und Ihren Mitarbeitenden alles Gute.

Manuela Kreuzer & Steffen Rohloff

VHS OSTFILDERN BIETET UNTERNEHMEN MASSGESCHNEIDERTE UNTERSTÜTZUNG



Der Fachkräftemangel stellt Unternehmen seit einiger Zeit vor große Herausforderungen. Gute Mitarbeiter zu gewinnen und zu halten ist nicht einfach und erfordert einiges an Aufwand. Unterstützung auf diesem Gebiet bietet die

Volkshochschule Ostfildern (VHS). Für die Themen Ausbildung, Integration neuer Mitarbeiter und bei der Weiterbildung von bestehendem Personal hat die VHS in ihrem offenen Programm ein breites Angebot an Kursen. Mit „**vhs auf Bestellung**“ können Unternehmen gemeinsam im Dialog maßgeschneiderte Weiterbildungen zu günstigen Konditionen entwickeln und online, hybrid, in den eigenen Räumlichkeiten oder bei der VHS durchführen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

(Fortsetzung von Seite 1)

Im Bereich **Organisation und Management** gibt es regelmäßig Kurse zu Führungsthemen, dieses Semester zum Beispiel „**Ausbildungsgespräche meistern**“ oder „**Motivieren – Delegieren – Kritisieren**“. Auch für **Finanzen und Rechnungswesen** sind stets Weiterbildungsmöglichkeiten im Angebot. Über die **Kaufmännische Weiterbildung** mit „Xpert Business“ können die bei Handwerkskammern und Hochschulen anerkannten Abschlüsse Geprüfte Fachkraft für Finanzbuchführung, Lohn und Gehalt, Internes oder Externes Rechnungswesen, Buchhalter*in für Finanz- oder Personal- und Lohn sowie Manager*in Betriebswirtschaft für Rechnungswesen oder Lohn und Controlling erworben werden.

Im Bereich **MS Office** werden regelmäßig Auffrischkurse für Excel und kurze Einheiten für den effizienteren Umgang mit den Standardanwendungen angeboten. Daneben gibt es Einführungs- und Fortgeschrittenenkurse zur **Gestaltung von Text, Graphik, Bild und Film** für Adobe Photoshop und Elements sowie ganz neu auch Affinity Suite. Auch für Themen im Bereich **Kommunikation, Rhetorik, Marketing** sowie zum aktuellen **VHS-Semesterthema „Nachhaltigkeit“** steht ein vielfältiges Kursangebot bereit. Zahlreiche Veranstaltungen sind auch nach dem Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg anrechenbar.

Im **Sprachbereich** werden die gängigsten Sprachen **Englisch, Französisch, Italienisch** und **Spanisch** in den Niveaus von A1 bis C1 sowie **Deutsch als Fremdsprache** unterrichtet. Damit können neben der Qualifizierung der eigenen Beschäftigten auch deren Lebenspartner unterstützt und durch die Integration besser gehalten werden. Wer den Kontakt mit Geschäftspartnern in China verbessern möchte, kann auch ein paar hilfreiche Sätze auf **Chinesisch** lernen.

Gerne entwickelt die VHS gemeinsam mit Unternehmen die passende Weiterbildung und vermittelt Expertinnen und Experten für Prozessoptimierung und Teambuilding sowie Team- und Einzelcoachings zu zahlreichen Themen, die in den Betrieben aktuell angegangen werden sollen.

► **Kontakt und weitere Informationen:**

VHS Ostfildern

Programmbereich Beruf und IT

Dr.-Ing. Anna-Victoria Bognár

a.bognar@ostfildern.de

Tel. 0711 3404-805

Lea Säuberlich

s.saeuberlich@ostfildern.de

Tel. 0711 3404-831

► www.vhs-ostfildern.de

ZU DIESEN THEMEN BIETET DIE VHS OSTFILDERN (WEITER-) BILDUNGSMÖGLICHKEITEN

| | | | |
|--------------------------------------|--|--|--|
| Organisation, Management | Marketing | PC, Internet, Digitales | Sprachen |
| Semesterthema: Nachhaltigkeit | Persönlichkeit, Work-Life-Balance | Finanzen, Rechnungswesen | Mediengestaltung - Text, Graphik, Bild & Film |
| Kommunikation, Rhetorik | MS Office | Kaufm. Weiterbildung mit Xpert Business | VHS auf Bestellung |

MARKTPLATZ DER GUTEN GESCHÄFTE WIRD DIGITAL

Überarbeiten eines Flyers im Tausch gegen Unterstützung bei einer Firmenfeier? Gebrauchte Tastaturen für die Bereitstellung von Räumlichkeiten? Mithilfe beim Aufbau einer Spielhütte und im Gegenzug Kuchen und Gebäck für die Firmenfeier? Was sich zunächst Ungewöhnlich anhört, hat sich in Ostfildern schon mehrfach bewährt. Das Veranstaltungsformat Marktplatz der Guten Geschäfte führt Unternehmen und gemeinnützige Organisationen zusammen um gemeinsam gute Geschäfte miteinander zu machen – auf Augenhöhe und ganz ohne Geld.

„Um ein gutes Geschäft handelt es sich immer dann, wenn alle Beteiligten davon profitieren“, ist sich Oberbürgermeister Christof Bolay, der die Schirmherrschaft für dieses Projekt übernommen hat, sicher. Und davon gab es in den vergangenen Jahren zahlreiche. Bereits über 200 Vereinbarungen konnten bei den zurückliegenden Veranstaltungen getroffen werden, mit einer erstaunlichen Bandbreite. Dabei ist das Prinzip ganz einfach: die Marktteilnehmer verabreden mit Partnern Projekte, von denen beide Seiten einen Nutzen erwarten können. Der Kreativität und Spontanität sind keine Grenzen gesetzt, mit einer Ausnahme: Geld ist tabu. Ziel des Marktplatzes der Guten Geschäfte ist es, Unternehmen und gemeinnützige Einrichtungen ins Gespräch zu bringen und zu gemeinsamen Aktivitäten zu bewegen. Die Idee stammt ursprünglich aus den Niederlanden und wurde von der Bertelsmann-Stiftung weiterentwickelt. In Ostfildern wurde sie von der Koordinierungsstelle für Bürgerschaftliches Engagement in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung aufgegriffen und im Mai 2011 erstmals umgesetzt. Seither fanden fünf weitere Marktplätze statt, ehe Corona einer Fortführung einen Strich durch die Rechnung machte.

Nun wagen die Organisatoren, hauptamtliche Mitarbeitende der Stadt und bürgerschaftlich Engagierte, einen neuen Anlauf, allerdings in veränderter Form. Der Marktplatz der Guten Geschäfte wird digital. Die Grundidee wird nicht verändert, doch statt eines einzigen

Veranstaltungstages haben Interessierte nun mehrere Wochen Zeit, sich auf einer Internetplattform über Angebote und den Bedarf anderer Teilnehmender zu informieren und mit diesen in Kontakt zu treten. Dabei dienen diese Inserate quasi als Türöffner für den direkten Austausch. Denn nach wie vor gilt es, auf Augenhöhe ins Gespräch zu kommen, Ideen zu formulieren und voneinander zu profitieren. Gemeinnützigen Organisationen bietet sich dadurch die Gelegenheit, mit einem Partner Projekte umzusetzen, die sie alleine nicht stemmen können. Unternehmen wiederum profitieren neben der positiven Wahrnehmung und dem Imagegewinn in der Öffentlichkeit, auch dadurch, dass sie ihre Netzwerke ausbauen und die sozialen Kompetenzen und Motivation ihrer Mitarbeitenden stärken können.

Der digitale Marktplatz der Guten Geschäfte gliedert sich in verschiedene Phasen. Bereits jetzt können Unternehmen und gemeinnützige Organisationen auf der **städtischen Homepage** ihre Angebote oder ihren Unterstützungsbedarf anmelden. Ab Anfang März werden diese dann gesammelt auf dem digitalen Marktplatz der Guten Geschäfte veröffentlicht. Dann haben alle die Möglichkeit darin zu stöbern, in Kontakt zu treten und sich auf gemeinsame Projekte zu einigen. Bei Bedarf steht das Organisationsteam mit Rat und Tat zur Seite. Bis Ende September sollen dann in einer dritten Phase die getroffenen Vereinbarungen umgesetzt werden. Bei einer Abschlussveranstaltung im Oktober sollen die Beteiligten die Möglichkeit erhalten, über ihre Erfahrungen zu berichten und die umgesetzten Projekte zu würdigen.

► *Weitere Informationen zur Anmeldung und zum Ablauf des digitalen Marktplatzes der Guten Geschäfte unter*
www.ostfildern.de/gute_geschaefte
Steffen Rohloff
Tel. 0711 3404-228
wirtschaftsfoerderung@ostfildern.de

CARS 2.0 – TRANSFORMATIONSNETZWERK FÜR FAHRZEUG- UND MASCHINENBAU



Cluster Automotive Region Stuttgart

Bei CARS 2.0 erhalten kleine und mittlere Unternehmen (KMU) aus dem Fahrzeug- und Maschinenbau in den Regionen Stuttgart und Neckar-Alb Informationen und Unterstützung, um den Herausforderungen des Technologiewandels erfolgreich begegnen zu können. CARS 2.0 steht dabei für Cluster Automotive Region Stuttgart 2.0.

Im Rahmen von CARS 2.0 bieten die Projektpartner der Zielgruppe Unterstützungsmaßnahmen auf breiter Ebene an. Erreicht wird dies durch Informationen und Angebote zu

neuen technologischen Entwicklungen, Weiterbildungsmöglichkeiten, Förderprogrammen und aktuellen Aufrufen sowie durch ein Zusammenspiel von Industrie, Forschung, Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern und Arbeitnehmenden. So schafft CARS 2.0 passgenaue Angebote für Unternehmen auf allen Ebenen – von der Geschäftsführung über die Betriebsrätinnen und Betriebsräte bis zu den einzelnen Mitarbeitenden.

Das Projekt wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz im Rahmen des Bundesprogramms „Transformationsstrategien für Regionen der Fahrzeug- und Zulieferindustrie“ gefördert.

► **Kontakt**
Manfred Buffa
Transformationsmoderator
Tel. 0711 2005-1557
manfred.buffa@stuttgart.ihk.de
cars.region-stuttgart.de

SOZIALES ENGAGEMENT VON UNTERNEHMEN WIRD AUSGEZEICHNET

99 Prozent aller baden-württembergischen Unternehmen zählen zum Mittelstand – und viele davon engagieren sich selbstverständlich für die Region, für andere, für die Umwelt. Genau dafür bedanken sich Caritas, Diakonie und das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus in Baden-Württemberg auch 2023 zum 17. Mal mit der Lea-Trophäe. Denn gemeinnütziges Engagement ist nicht nur nicht selbstverständlich. Es hält unsere Gesellschaft zusammen und bildet die Triebfeder für ein lebenswertes Baden-Württemberg von Morgen.

Bewerben können sich alle baden-württembergischen Unternehmen mit maximal 500 Vollbeschäftigten. Voraussetzung ist eine Kooperation mit einer gemeinnützigen Organisation, beispielsweise einem Verein, einer Schule oder einem Wohlfahrtsverband. Der Bewerbungsschluss ist der 31. März 2023.



► **Weitere Informationen zum Wettbewerb und zum Bewerbungsverfahren unter**
www.lea-mittelstandspreis.de

Geschäftsstelle des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg,
c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e.V.,
Brigitte Volz
Tel. 0711 2633-1147,
info@mittelstandspreis-bw.de

INNOVATIONSWETTBEWERB „SICHERHEIT MIT UND FÜR KI“

In einer zunehmend digital vernetzten und von Künstlicher Intelligenz (KI) beeinflussten Welt wird die Sicherheit und Vertrauenswürdigkeit von Produkten und Dienstleistungen immer wichtiger. Um die Entwicklung sicherer und vertrauenswürdiger KI-Produkte und KI-Dienstleistungen zu forcieren, hat das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg jetzt einen Innovationswettbewerb „Sicherheit mit und für KI“ ausgeschrieben, an dem sich baden-württembergische Unternehmen mit bis zu 3.000 Mitarbeitende beteiligen können. Mit dem Wettbewerb sollen innovative Sicherheitslösungen gefördert werden, bei denen KI-Technologien zum Einsatz kommen oder die dazu dienen, KI-Anwendungen sicherer zu machen.

Unternehmen können sich bis zum 24. April 2023 um Fördermittel bewerben. Gefördert werden sowohl Projekte von Einzelunternehmen als auch Vorhaben, die von mehreren Unternehmen zusammen durchgeführt werden.

Für interessierte Unternehmen findet am 28. Februar 2023 von 16 bis 17.30 Uhr eine Online-Informationsveranstaltung statt, bei der die Details der Ausschreibung vorgestellt werden .

► **Anmeldung zur Informationsveranstaltung**

► *Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen*

www.wirtschaft-digital-bw.de

NEUER KATALOG FÜR IDEENMANAGEMENT

Die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart (WRS) hat kürzlich einen Online-Katalog für Ideenmanagement entwickelt, in dem Unternehmen aus der Region Stuttgart ihre eigenen Umsetzungsbeispiele eintragen und für andere Firmen zugänglich machen können. So sollen Anregungen gegeben werden, welche Formen das Ideenmanagement im betrieblichen Alltag haben kann, wie die Zufriedenheit der Mitarbeitenden gesteigert und eine höhere Identifikation mit dem Unternehmen geschaffen werden kann. Zudem soll der Katalog den Austausch zwischen Firmen fördern. Ideenmanagement ist ein Konzept, mit dem

Ideen von Mitarbeiter*innen für Verbesserungen und Neuerungen innerhalb des Unternehmens erfasst und umgesetzt werden können. Dadurch können die Leistung der Mitarbeitenden und die Wettbewerbsfähigkeit der Firma erhöht werden

► *Kontakt:*

Wirtschaftsförderung Region Stuttgart

Peter Schmid

Tel. 0711 22835-852

peter.schmid@region-stuttgart.de

► **zukunfts Ideen.region-stuttgart.de**

Wir möchten Sie gern auch in Zukunft über Wirtschaftsthemen Ostfilderns auf dem Laufenden halten. Ihre persönlichen Daten verwenden wir ausschließlich für diesen Zweck. Wir geben sie in keinem Fall an Dritte weiter. Für den Fall, dass Sie zukünftig keinen Rundbrief mehr erhalten wollen, schreiben Sie einfach eine Email an **wirtschaftsfoerderung@ostfildern.de**